
Steht Triumph Gold vor einer Neubewertung?

13.09.2017, 09:12 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Triumph Gold Logo

Das ‚Northern Freegold‘-Projekt hat bereits mehr als fünf Millionen Unzen Goldäquivalent-Ressourcen nachgewiesen, aber noch Potenzial für sehr viel mehr.

Triumph Gold Corp. (ISIN: CA8968121043 / TSX-V: TIG) verfügt über Gold Vorkommen im kanadischen Yukon und wird voraussichtlich in den kommenden Wochen die Ergebnisse des Bohrprogramms der vergangenen Monate bekanntgeben. Falls es dem Unternehmen gelingt, weitere Gold- und Kupfervorkommen nachzuweisen, dann sollte eine Neubewertung bevorstehen.

Das im kanadischen Yukon beheimatete ‚Northern Freegold‘-Projekt hat bereits mehr als fünf Millionen Unzen Goldäquivalent-Ressourcen nachgewiesen, aber noch Potenzial für sehr viel mehr. Die beiden bisherigen Vorkommen, die für den Löwenanteil dieser fünf Millionen Unzen Gold stehen, sind die angrenzenden ‚Nucleus‘ und ‚Revenue‘-Vorkommen.

Unter Verwendung eines 0,3 g/t Goldäquivalenten Cutoffs hat ‚Nucleus‘ eine angegebene abgeleitete Ressource von 1,59 Millionen Unzen Goldäquivalent, in 74,7 Millionen Tonnen Erz mit 0,544 g/t Gold, 0,907 g/t Silber und 0,06 % Kupfer. In der abgeleiteten Ressource stehen derzeit 1,02 Millionen Unzen Goldäquivalent, in 63,8 Millionen Tonnen Erz mit 0,39 g/t Gold, 1,54 g/t Silber und 0,05 % Kupfer, zu Buche.

Das ‚Revenue‘-Vorkommen beherbergt demnach 2,52 Millionen Unzen Goldäquivalent in der abgeleiteten Kategorie, die in 80,8 Millionen Tonnen Erz mit 0,39 g/t Gold, 3,45 g/t Silber, 0,14 % Kupfer und 0,05 % Molybdän beherbergt sind. Zu diesen Werten können auch die abgeleiteten Ressourcen von ‚Tinta Hill‘ in Höhe von 2,16 Millionen Tonnen Erz mit 1,89 g/t Gold, 54,9 g/t Silber, 0,27 % Kupfer, 0,99 % Blei und 1,41 % Zink hinzugefügt werden.

Zugegeben, keiner dieser Angaben sieht spektakulär aus, aber es ist wichtig zu beachten, dass diese Ressourcen einzelne Löcher und Zonen mit außergewöhnlichen ‚High-Grade-Hits‘ enthalten. Das Unternehmen wird das 13.000 m Sommerbohrprogramm in Kürze beenden. Die ersten Ergebnisse des Bohrprogramms erwarten wir bereits in der zweiten Septemberhälfte.

Das Bohrprogramm konzentrierte sich auf die drei Mineralisierten Bereiche der ‚Revenue‘ und ‚Nucleus‘-Vorkommen sowie auf eine der neu identifizierten Zonen, in der historische Proben zwischen 60 und 2.980 Teile pro Million Kupfer und 5 bis 212 Teile pro Milliarde Gold hervorbrachten. Triumph bohrt in diesem Bereich bis zu 2.000 m tief.

Innerhalb des ‚Revenue‘-Vorkommens zielten die Bohrungen auf die Mineralisierung ab, die durch vorherige Bohrungen am Rand identifiziert wurden. Die Mineralisierung ist nach Norden, Süden und Osten noch offen und kann durchaus für

positive Überraschungen sorgen.

In der nahe gelegene ‚Blue-Sky‘-Zone, ein 2,3 qkm großes Gebiet mit übereinstimmenden Kupfer- und Molybdän-Boden-Anomalien sowie vier weiteren Anomalien, werden weitere Bohrungen über ca. 5.000 m durchgeführt.

Das ‚Nucleus‘-Vorkommen wird ebenfalls mit 4.000 Bohrmeter weiter untersucht, und der Boden sowie die geophysikalische Anomalie, die den Streik zwischen ‚Nucleus‘ und ‚Revenue‘ überspannt, werden voraussichtlich mit weiteren 2.000 Bohrmetern überprüft.

Bereits vor Beginn des Bohrprogramms ist Goldcorp bei Triumph Gold - <https://www.youtube.com/watch?v=NQZTBgPQrmI> (<https://www.youtube.com/watch?v=NQZTBgPQrmI>) - mit einem Anteil von 19,9 % eingestiegen. Der Goldriese Goldcorp ist mit der Region bestens vertraut und hat bereits im Jahr 2016 für rund 100,- CAD pro Unze Gold Kaminak übernommen. Triumphs Börsenwert liegt derzeit bei noch unter 10,- CAD pro Unze Gold und ist damit extrem günstig bewertet, wobei das Upside Potenzial entsprechend hoch ist. Es könnte sich also lohnen, dem Goldriesen zu folgen und einen Blick auf Triumph Gold zu werfen.

Viele Grüße

Ihr

Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann.

Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen,

Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wider und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie unbedingt die englischen Originalmeldungen.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/968361/Steht-Triumph-Gold-vor-einer-Neubewertung.html>